

Mittwoch, 9. Januar 2019

## Deutschland: Niedrigwasser und Automobile bestimmen das Bild

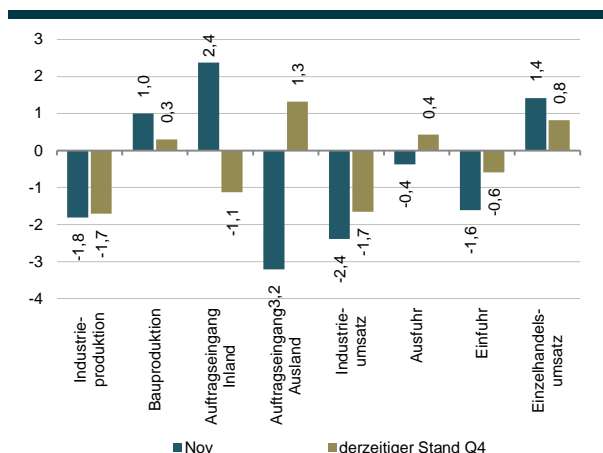
■ Sonderfaktoren prägen auch weiterhin das Konjunkturbild. Zu den schwächer werdenden Folgen der Zulassungsprobleme der Automobilindustrie gesellen sich nun die Folgen des Niedrigwassers in Deutschland. Entsprechend schwach war die Produktionstätigkeit.

■ Auch die Auftragseingänge und Umsätze der Industrie waren schwach. Der Einzelhandelsumsatz legte dagegen zu und vom Außenhandel kamen positive Impulse.

■ Alles in allem bleibt das vierte Quartal bislang hinter den Erwartungen zurück. Wir erwarten mit etwas Glück für Dezember einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts im Schlussquartal um 0,2 % im Vorquartalsvergleich.

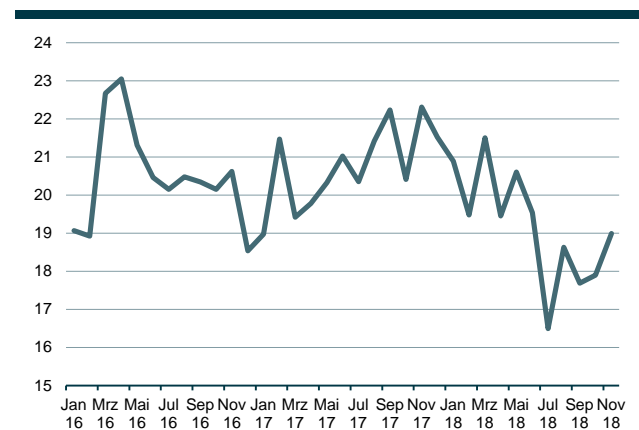
- Der Blick auf die wahre konjunkturelle Entwicklung war im gesamten Jahr 2018 durch Sonderfaktoren zuge stellt.** Zu Jahresanfang waren es die Grippewelle und Streiks, dann kamen die Probleme der **Automobilindustrie** mit der Typenzulassung und **nun das Niedrigwasser in Deutschland**. Der deutsche Konsument erfuhr die Folgen des Niedrigwassers beim Blick auf seine gestiegene Heizölrechnung. Doch auch wichtige Schlüsselbranchen wie die Chemische Industrie oder die Stahlindustrie berichteten von merklichen Produktionsbehinderungen in Folge von Lieferproblemen. Die Binnenschiffe konnten nämlich nicht mehr voll beladen die Binnenschiffstraßen befahren.
- In den Produktionsdaten für November schlug das Niedrigwasser gleich in mehrfacher Hinsicht nieder.** Zum einen in der schwachen **Industrieproduktion** (-1,8 % mom). Hier dürften es insbesondere die Chemieproduktion und die Metallherzeugung und -bearbeitung gewesen sein, die unter der Trockenheit litten. Zum anderen litt die **Energieproduktion** (-3,1 % mom): Probleme bei Kohlekraftwerken mit der Zulieferung, vor allem aber durch die Probleme bei den Wasserkraftwerken. **Hinzu kamen die anhaltenden Probleme der Automobilindustrie bei der Typenzulassung.** In Teilen ist die Produktion der Fahrzeugtypen gedrosselt, für die immer noch keine Zulassung erteilt wurde. Die Produktion der zertifizierten und damit marktfähigen Fahrzeugtypen wird auch noch nicht voll hochgefahren: Vor der Typenzulassung wurden diese teils auf Halbe produziert, weshalb die Nachfrage erst einmal aus den Lagern bedient wird.
- Schwach zeigten sich auch die Auftragseingänge der Industrie. Der Rückgang** um 1,0% mom **ging aber allein auf das Konto der Auslandsbestellungen aus der Eurozone** (-11,6 % mom). Die Bestellungen aus dem Inland und dem Rest der Welt nahmen kräftig um 2,4 % mom beziehungsweise 2,3 % mom zu. Die zwei niedrigwassergeschädigten Branchen Chemie und Metallherzeugung und -bearbeitung stehen auch hier negativ hervor (-4,7 % mom beziehungsweise -5,1 % mom). Dagegen lagen die Bestellungen der Automobilindustrie mit abermals über 4% mom im Plus.
- Erfreulich** – endlich muss man schon sagen – **war der Einzelhandelsumsatz.** Mit dem jüngsten Anstieg von

Übersicht über die November-Indikatoren (mom, in %)



Quellen: Destatis, DekaBank

Außenhandelssaldo (Mrd €)



Quellen: Bundesbank, DekaBank



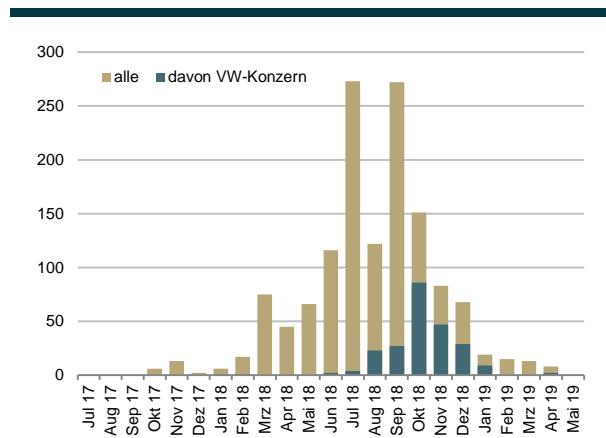
Mittwoch, 9. Januar 2019

1,4 % mom liegt er allerdings immer noch unterhalb des Mai-Niveaus.

5. **Unter der Kategorie erfreulich kann man auch die heutigen Außenhandelszahlen ablegen, wenngleich nicht auf dem ersten Blick.** Zwar ging die Ausfuhr um 0,4 % mom zurück, doch die Einfuhr sank noch deutlicher um 1,4 % mom. Damit steuerte der Außenhandel im November einen weiteren Wachstumsimpuls bei.

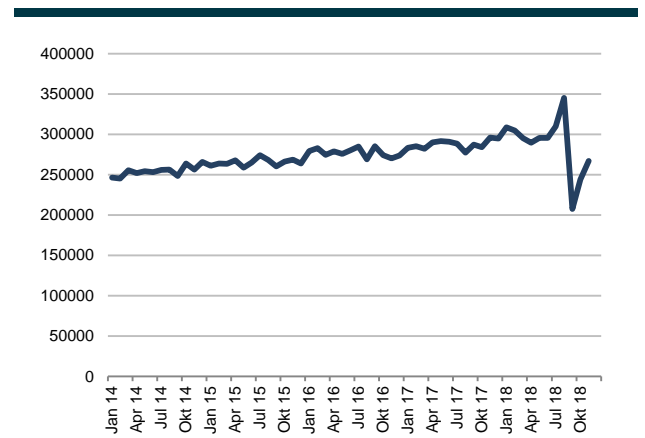
6. **Fügt man alles zusammen, so bleibt das vierte Quartal hinter den Erwartungen zurück.** Bei knappen 0,1 % Wachstum im Vorquartalsvergleich steht derzeit das vierte Quartal, wenn man für den Dezember Stagnation der Indikatoren unterstellt. Der erhoffte starke Rückprall auf die Zulassungswirren im dritten Quartal ist damit bislang ausgeblieben. Immerhin besteht die Hoffnung, dass auf die Niedrigwasserbelastungen im November ein Rückprall im Dezember folgt und dass auch in der Automobilindustrie allmählich die Nachholeffekte spürbar werden.

Späte Markteinführung WLTP-zertifizierter Fahrzeugtypen in Deutschland (Anzahl)



Quellen: ADAC, DekaBank

Pkw-Zulassungen (Stück)



Quellen: Eurostat, DekaBank

**Autor:**

Dr. Andreas Scheuerle  
 Tel.: 069/7147-2736, E-Mail: andreas.scheuerle@deka.de

Disclaimer: Diese Informationen inklusive Einschätzungen wurden von der DekaBank nur zum Zwecke der Information des jeweiligen Empfängers erstellt. Die Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Erwerb dar. Die Informationen oder Dokumente sind nicht als Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht. Auch eine Übersendung dieser Information stellt kein Angebot, Einladung oder Empfehlung dar. Diese Information ersetzt nicht eine (Rechts-, Steuer- und / oder Finanz-) Beratung. Jeder Empfänger sollte eine eigene unabhängige Beurteilung, eine eigene Einschätzung und Entscheidung vornehmen. Insbesondere wird jeder Empfänger aufgefordert, eine unabhängige Prüfung vorzunehmen und/oder sich unabhängig fachlich beraten zu lassen und seine eigenen Schlussfolgerungen im Hinblick auf wirtschaftliche Vorteile und Risiken unter Berücksichtigung der rechtlichen, regulatorischen, finanziellen, steuerlichen und bilanziellen Aspekte zu ziehen.

Es handelt sich bei dieser Information um unsere im Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Einschätzungen. Die Einschätzungen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die hier abgegebenen Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen und stammen oder beruhen (teilweise) aus von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der gemachten Angaben und Einschätzungen, einschließlich etwaiger rechtlichen Ausführungen, ist ausgeschlossen.

Diese Information inklusive Einschätzungen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch die DekaBank vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.